



## Forex-Schule

In unserer Forex-Schule Rubrik erfahren Sie alles, was Sie brauchen um erfolgreich am Forexhandel teilnehmen zu können. Von Grundlegenden Informationen wie "*Was genau ist der Forexhandel*" bis hin zu konkreten Handelsstrategien von Währungen erfahren Sie hier alles was wichtig ist, um am Forex Markt bestehen zu können.

### Inhalt:

1. [Was ist Forex ?](#)
2. [Wie kann ich mit dem Forex-Handel beginnen ?](#)
3. [Wem gehört der Forexhandel und wo wird er gehandelt ?](#)
4. [Was sind die Handelszeiten beim Forexhandel ?](#)
5. [Was bedeutet "Margin" ?](#)
6. [Was sind "Long" und "Short" Positionen ?](#)
7. [Was ist die beste Strategie beim Forex-Handel ?](#)
8. [Wie viel Geld brauche ich, um mit dem Forex Handel beginnen zu können ?](#)
9. [Ich kann \(oder ich will\) keine Forex-Software auf meinem Computer installieren. Kann ich trotzdem handeln ?](#)
10. [Ich habe einen Expert Advisor für den MetaTrader herunter geladen, aber ich weiß nicht, wie ich ihn installieren kann](#)
11. [Ich habe einen speziellen Indikator für den MetaTrader herunter geladen, aber ich weiß nicht, wie ich ihn installieren soll](#)
12. [Kann ich beim Forex Handel mehr verlieren, als ich auf meinem Konto habe ?](#)

### 1. Was ist Forex ?

Was genau Forex ist, können Sie in unserer "[Was ist Forex](#)" Sektion nachlesen

### 2. Wie kann ich mit dem Forex-Handel beginnen ?

Sie müssen zuerst ein Konto bei einem Forex-Broker eröffnen. Anschließend können Sie über die Handelsplattform, die ihnen der Broker zur Verfügung stellt Währungen kaufen und verkaufen. Einen guten Überblick über die verschiedenen Forex Broker finden Sie in unserem [Forex Broker Vergleich](#).

### 3. Wem gehört der Forexmarkt und an welcher Börse wird er gehandelt ?

Der Forexmarkt gehört niemanden und er wird an keinem zentralen Handelsplatz gehandelt. Als FOREX (Foreign Exchange Market) bezeichnet man den internationalen Währungsmarkt, bei dem eine Transaktion jeweils zwischen 2 Teilnehmern (Käufer und Verkäufer) durchgeführt wird. Daher ist der Forexmarkt auch nicht an einen bestimmten Handelsplatz gebunden, sondern funktioniert global. Mehr Informationen finden Sie in unserer "[Was ist Forex](#)" Sektion.

### 4. Wie sind die Handelszeiten beim Forexhandel ?

Der Forexhandel beginnt Sonntags um 22:00 GMT und endet Freitags um 22:00 GMT.

### 5. Was bedeutet "Margin" ?

Als Margin bezeichnet man Geld, dass Sie auf ihrem Tradingkonto haben müssen, um es bei der Eröffnung einer Position als Sicherheitsleistung bei ihrem Broker zu hinterlegen. Dabei variiert die Höhe der zu hinterlegenden Margin von Produkt zu Produkt (z.B. EUR/USD, DAX, Aktie) und von Broker zu Broker.

### 6. Was sind "Long" und "Short" Positionen ?

Als Long Position bezeichnet man eine "Buy" oder "Ask" Position. Bei einer Long Position spekuliert der Trader auf einen steigenden Kurs des Basiswertes und macht Profit, wenn der Kurs steigt und erleidet Verluste, wenn der Kurs fällt. Als Short Position bezeichnet man eine "Sell" oder "Bid" Position. Bei einer Short Position spekuliert der Trader auf einen fallenden Kurs des Basiswertes und macht Profit, wenn der Kurs fällt und erleidet einen Verlust, wenn der Kurs steigt.

### 7. Was ist die beste Strategie beim Forex-Handel ?

Hier ist die Antwort einfach: **Es gibt keine!** Jeder Händler sollte hier seine eigene Handelsstrategie entwickeln. Die meisten Handelsstrategien funktionieren nur in bestimmten Marktphasen und bei spezifischen Währungspaaren. Eine Sammlung von zahlreichen Forex Handelsstrategien finden Sie in unserer [Forex Strategien](#) Sektion.

### 8. Wie viel Geld brauche ich, um mit dem Forex Handel beginnen zu können ?

Nicht unbedingt viel. Bei manchen Brokern, können Trader bereits Konten ab 10 Euro eröffnen. In wie weit dies Sinn macht ist eine andere Frage. Normalerweise bewegen sich die Mindesteinlagen der Forex-Broker zwischen 100 EUR und 10.000 EUR. Möchte man erst einmal in den Handel mit echtem Geld hineinschnuppern aber nicht viel Kapital riskieren, kann man durchaus bereits ein Konto ab 100 Euro bei einem CFD Broker eröffnen und den Handel mit Microlots testen. Einen Überblick über die größten CFD Broker mit Angabe der jeweiligen Mindesteinlagen finden Sie in unserem [CFD Broker Vergleich](#).

### 9. Ich kann (oder ich will) keine Forex-Software auf meinem Computer installieren. Kann ich trotzdem handeln ?

Natürlich. Wenn Sie keine Handelssoftware auf ihrem Computer installieren möchten oder können, müssen Sie ihr Konto bei einem Broker eröffnen, der ihnen eine webbasierte Handelsplattform anbietet. In unserem Vergleich von [Forex Broker mit Web-Plattform](#), können Sie alle Forex Broker vergleichen, die ihren Kunden den Handel auch über eine webbasierte Handelsplattform ermöglichen.

### 10. Ich habe einen Expert Advisor für den MetaTrader herunter geladen, weiss aber nicht, wie man ihn installiert.

Bitte lesen Sie sich dazu in unser Rubrik für [MetaTrader Indikatoren](#) " unser Tutorial für die [Installation von MetaTrader Indikatoren](#) durch und lernen Sie, wie man verschiedenen Indikatoren oder auch Expert Advisors im MetaTrader installiert.

### 11. Ich habe einen speziellen Indikator für den MetaTrader herunter geladen, aber ich weiß nicht, wie ich ihn installiere.

Auch hier lesen Sie sich bitte unser "[MetaTrader Installation von zusätzlichen Indikatoren](#)" Tutorial durch und finden Sie heraus, wie man Indikatoren im MetaTrader im MetaTrader 4 und MetaTrader 5 installiert.

### 12. Kann ich beim Forex Handel mehr verlieren, als ich auf meinem Konto habe ?

Das kommt ganz darauf an, ob es bei dem Broker eine sogenannte Nachschusspflicht gibt oder nicht. In der Regel liquidieren Forex Broker ihre Positionen jedoch automatisch (Margin Call), sobald Sie nicht mehr genügend Geld auf ihrem Konto haben, um ihre Positionen offen zu halten. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die für ihre Positionen benötigte Margin größer ist, als das Restkapital, dass auf ihrem Konto zur Verfügung steht. In diesem Fall, schließt der Broker ihre Positionen automatisch zu aktuellen Marktpreisen. Wenn es durch Spikes oder Gaps trotzdem dazu kommt, dass ihr Kontostand unter 0 fällt, trägt der Forex Broker in aller Regel den Schaden. Wenn Sie auf Nummer sicher gehen wollen, müssen Sie bei einem Broker handeln, welcher die Nachschusspflicht ausdrücklich ausschließt. Eine Auflistung finden Sie in unserem Vergleich aller

